

### 1. STOFF- / ZUBEREITUNGS- und FIRMENBEZEICHNUNG

**Nickel-Metallhydrid-Batterien**

**alle Baugrößen**

**VARTA Consumer Batteries**  
GmbH & Co. KGaA

Alfred Krupp Str. 9 D-73479 Ellwangen  
Telefon ++49 (0) 7961 / 83-0  
Telefax ++49 (0) 800-827-8274

**Notruf-Nummer:**

**+49 (0) 911 / 65372260**

### 2. MÖGLICHE GEFAHREN

**Achtung:**

Die in diesem Material Sicherheitsdatenblatt beschriebenen Batterien sind dicht verschlossen und unschädlich sofern bei Gebrauch und Handhabung die Hersteller-Vorschriften eingehalten werden.

**Warnung:**

Batterien nicht kurzschließen, anstecken, deformieren, zerlegen, über 85 °C erhitzen oder verbrennen. Batterien von kleinen Kindern fernhalten. Der Internationale Standard IEC 62133 enthält mehr Informationen über Sicherheit von Nickel-Metallhydridbatterien.

GHS Einstufung: N/A

### 3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN zu den BESTANDTEILEN

| Stoffbezeichnung  | CAS Nummer | Konzentration in Gewichtsprozent |
|---|------------|----------------------------------|
| Nickel  | 7440-02-0  | 32 - 58                          |
| Nickelhydroxid  | 12054-48-7 |                                  |
| Nickeloxid  | 1313-99-1  |                                  |
| Stahl   | 7439-89-6  | 16 – 30                          |
| Kaliumhydroxid  | 1310-58-3  | 2 – 6                            |
| Natriumhydroxid   | 1310-73-2  |                                  |
| Lithiumhydroxid   | 1310-65-2  |                                  |
| Kobalt  | 7440-48-4  | 2,5 – 5                          |
| Kobalhydroxid   | 21041-93-0 |                                  |
| Kobaltoxid  | 1307-96-6  |                                  |
| Zink  | 7440-66-6  | 0 - 3                            |
| Zinkhydroxid  | 20427-58-1 |                                  |
| Zinkoxid  | 1314-13-2  |                                  |
| Mangan  | 7439-96-5  | 0,3 – 1,5                        |
| Aluminium   | 7429-90-5  | 0 – 2                            |
| Lanthan (7439-91-0), Cer (7440-45-1), Neodym (7440-00-8), Polypropylen (9003-07-0), Polyethylen (9002-88-4), Wasser (7732-18-5) |            | Restbetrag                       |

#### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

##### Kontakt mit dem Inhalt der Batterien

- ▶ **Haut:** Sofort mit viel Wasser, für mindestens 15 Minuten, spülen. Wenn danach noch Symptome vorhanden sind, ist der Arzt hinzuzuziehen.
  - ▶ **Augen:** Sofort mit viel Wasser, für mindestens 15 Minuten, spülen. Arzt hinzuziehen.
  - ▶ **Atemwege:** Sofort den Raum verlassen. Bei größeren Mengen und Reizung der Atemwege einen Arzt hinzuziehen.
  - ▶ **Verschlucken:** Mund und Umgebung mit Wasser ausspülen. Sofort ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.
- 

#### 5. MASSNAHMEN zur BRANDBEKÄMPFUNG

##### A. Löschmittel:

- ▶ Reichlich Wasser oder Schaum ist ein effektives Löschmittel für Nickel-Metallydridbatterien
- ▶ Chemische Trockenlöschmittel können benutzt werden.

##### B. Lösungsverfahren:

- ▶ Überdruck-Atemschutzgerät benutzen sofern Batterien an einem Brand beteiligt sind.
- 

#### 6. MASSNAHMEN bei unbeabsichtigter FREISETZUNG

Bei Beschädigung des Batteriegehäuses können geringe Mengen Elektrolyt austreten. Batterien luftdicht in einen Plastikbeutel einschließen, trockenen Sand, Kreidepuder (CaCO<sub>3</sub>), Kalkpuder (CaO) oder Vermiculit hinzugeben. Elektrolytspuren mit trockenem Haushaltspapier aufsaugen. Mit Wasser nachspülen.

---

### 7. HANDHABUNG und LAGERUNG

- ▶ Kurzschluß der Batteriepole wirksam verhindern.
- ▶ Lagerung vorzugsweise kühl (unter 30 °C) und trocken, ohne große Temperaturschwankungen.
- ▶ Nicht in der Nähe von Heizelementen lagern, nicht länger direktem Sonnenlicht aussetzen. Höhere Temperaturen können die Lebensdauer der Batterien verkürzen

### 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG und persönliche SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

- ▶ **Atemschutz:** Bei normalem Gebrauch der Batterien nicht notwendig.
  - ▶ **Handschutz:** Bei normalem Gebrauch der Batterien nicht notwendig. Für ausgelaufene Batterien beschichtete Handschuhe verwenden.
  - ▶ **Augenschutz:** Bei normalem Gebrauch der Batterien nicht notwendig. Beim hantieren mit ausgelaufenen Batterien Schutzbrille tragen.
- .....

### 9. PHYSIKALISCHE und CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Geometrisch feste Körper.

.....

### 10. STABILITÄT und REAKTIVITÄT

Bei Erhitzung über 100 °C und beim Versuch die Batterien aufzuladen, besteht die Gefahr des Berstens.

.....

### 11. ANGABEN zur TOXOLOGIE

Nicht zutreffend.

.....

---

### 12. ANGABEN zur ÖKOLOGIE

Nicht zutreffend.

---

### 13. HINWEISE zur ENTSORGUNG

- ▶ Nickel-Metallydrid-Batterien enthalten keine Gefahrstoffe bezüglich der EC-Vorschriften 2006/66/EG.
  - ▶ Entsprechend den jeweiligen nationalen Bestimmungen (2006/66/EG).
- 

### 14. ANGABEN zum TRANSPORT

Nickel-Metall-Hydrid Batterien die wir an unsere Kunden liefern unterliegen den Gefahrgutvorschriften. Erleichterungen beim Transport können durch Einhaltung der nachfolgend genannten Sondervorschriften angewandt werden.

**Lufttransport:** IATA **Dangerous Goods Regulations**, 62. Ausgabe, Sondervorschrift A199

Dokumentiert durch Eintrag „Not restricted, as per Special Provision A199“ im Luftfrachtbrief (8.2.6 IATA-DGR)

**Seetransport (UN 3496):** IMDG Code 40. Amendment. Änderung laut Sondervorschrift 117 / 963

**Straßen/Schienentransport:** ADR/RID 2021 (unterliegt nicht den Vorschriften des ADR/RID)

Alle diese Batterien sind sorgfältig verpackt und bieten dadurch einen geeigneten Schutz zur Verhütung von Kurzschlüssen

---

### 15. VORSCHRIFTEN

Nicht zutreffend.

---

### 16. SONSTIGE ANGABEN

Für Nickel-Metallhydrid-Batterien im allgemeinen trifft die Sicherheitsnorm IEC 62133 zu.

Diese enthält auch ausführliche Empfehlungen für Gerätehersteller und Benutzer.

---